

Mercedes-Benz stellt Schule eine Rohkarosse zur Verfügung

Projekt „S“

Das Projekt „S“ entstand mit einer Idee des „Lycée technique du Centre“ (LTC) beim Besuch der „Automechanika“ in Frankfurt vor drei Jahren. Heute steht in der Schule die Karosserie einer Mercedes-Benz S-Klasse.

LUXEMBURG - Die Schüler und Auszubildenden der Karosserie-Sektion des LTC werden in Zukunft in die Techniken der Montage einer Karosserie der S-Klasse (W221) eingeführt.

Auch über Reparaturen und Instandsetzungen nach einem Un-

fall werden sie unterrichtet. Die Karosserie wird den Schülern erlauben, dem Unterricht in Workshops nach der „Theorie & Praxis“-Methode zu folgen.

Die in der Schule zur Schau gestellte Karosserie sieht auf einer Seite nach einem fahrtüchtigen Auto aus. In der Mitte jedoch wurde der Mercedes-Benz „aufgeschnitten“ und legt auf der gegenüberliegenden Seite alle Details der Karosserie frei.

Eine Spiegelfolie erzeugt die Illusion, man könne das komplette Gerüst des Wagens sehen. Zur Bearbeitung der Karosserie hat

sich die Schule zudem ein modernes Invertierschweißgerät angeschafft.

Um Mercedes-Benz zu danken, veranstaltete das LTC am Donnerstag eine öffentliche Vorstellung der Karosserie. Guy Henckes, Mitglied des Lehrpersonals der Schule, übernahm die Moderation und stellte seine Arbeiten an der Karosserie vor.

Die Direktion des LTC hatte zu diesem Anlass Justin Mangen, Direktor, Christian Überecken, Alfred Geisen und Axel Anger von Mercedes-Benz S.A. Luxembourge eingeladen. DW



Foto: Deirdre Weber

Die Mercedes-Benz-Karosserie steht im „Lycée technique du Centre“

Tageblatt-Journalist heiratete gestern

Claude und Liliana sagten „Ja“



LUXEMBURG - Claude Molinaro, Redakteur im *Tageblatt*, und Liliana Argañaras gaben sich gestern auf der hauptstädtischen Gemeinde das Jawort. Gemeinderä-

tin Colette Mart verheiratete die beiden. Die gesamte *Tageblatt*-Belegschaft wünscht Claude und der gebürtigen Argentinierin Liliana alles erdenklich Gute.

Zu Besuch in Colmar-Berg

Der Human Hybrid, eine Alternative zum Motorrad

Marc Bernard

Vorgestern weilte Stefan Gulas aus Berlin mit seinem „eRockit“ in Colmar-Berg, um im Rahmen des bei Goodyear veranstalteten „Innovation Day“, seinen Human Hybrid vorzustellen.

COLMAR-BERG - Das neue „eRockit“ definiert laut Stefan Gulas eine neue Dimension der urbanen Fortbewegung. Die Multiplikation der eigenen Muskelkraft durch den Elektromotor garantiert einen enormen Fahrspaß, indem es die Bedienung eines Fahrrades mit der Leistung eines Motorrades kombiniert.

Man kann die Fahrt mit dem „eRockit“ quasi als Fahrt mit dem Fahrrad vergleichen, nur viel schneller.

Der Elektromotor erzeugt ein Vielfaches der menschlichen Tretleistung und beschleunigt das „eRockit“ wie ein Motorrad.

Im „eRockit“ werden Lithium-Ionen-Nanophosphat-Batterien höchster Qualität verwendet. Die Batterien sind in einer aus Kohlefasern bestehenden, mit Aramid verstärkten Box untergebracht. Das Batterie-Management-System überwacht permanent den aktuellen Zustand der Akkumulatoren und sorgt für ihren optimalen Betrieb. Im Allgemeinen wird beim Bremsen eines Fahrzeugs Bewegungsenergie in Wärme umgewandelt und geht ungenutzt verloren. Das „eRockit“ verfügt über eine zusätzliche elektrische Bremse, welche die Bremsenergie zurückgewinnt und zum Wiederaufladen der Batterien verwendet.



Dank dem Elektromotor erreicht der Fahrer, der übrigens einen gültigen Motorradführerschein, wenigstens in Deutschland, besitzen muss, eine Höchstgeschwindigkeit bis zu 80 Kilometer/Stunde und verleiht dadurch dem Fahrer das atemberaubende Gefühl „übernatürlicher“ Kräfte.

Zur Fortbewegung steuert der Mensch beim Serienhybrid durch die Pedale die Drehzahl eines Elektromotors. Je schneller getreten wird, desto stärker treibt dieser das Hinterrad an. Der Elek-

Das Gefährt wiegt 110 Kilogramm, der Radstand ist mit 1.465 mm angegeben, der Motor bringt eine Leistung von 8 kW und das Drehmoment liegt bei 75 Nm. Die Batterie des „eRockit“ hat eine Kapazität von 29 kWh bei einer Lebensdauer von mehr als 2.000 Ladezyklen.

Sei noch vermerkt, dass in Deutschland ein Führerschein der Klasse A1 verlangt wird und das Mobil angemeldet sein muss.

INFO

www.erokit.net

Anzeige

AU CASINO 2000 PARTAGEONS NOS ÉMOTIONS!

- MACHINES À SOUS
- BARS & LIVE MUSIC
- RESTAURANTS
- BUFFETS & LIVE COOKING
- ROULETTE & BLACK JACK
- HÔTEL TENDANCE
- CONCERTS & ÉVÈNEMENTS



CASINO
2000
MONDORF-LES-BAINS
LUXEMBOURG

it's a lifestyle

INFOS : [+352] 23 611 - 1 - WWW.CASINO2000.LU
PARKING GRATUIT - OUVERT TOUTE L'ANNÉE À PARTIR DE 10H00 - AUTOROUTE A13 SORTIE 12